



Deutsches Institut für Internationale Pädagogische Forschung

German Institute for International Educational Research • Institut Alle-
mand de Recherche Pédagogique Internationale • Instituto Alemán para la
Investigación Internacional de la Educación

Uwe Lauterbach

Lernen vom Ausland in der deutschen Berufsbildung, kein neues Phänomen!

– best practice und internationale Berufsbildungszusammenarbeit –

Inhalt

1 Beispiele zur best practice und (berufliche) Bildung in Deutschland

Vom Ausland nach Deutschland: Industrialisierung bis heute, auch bezug zur Veröffentlichung „Innovationen nationaler...“ von Deutschland ins Ausland: Duales System, allgemeinbildende Schulen im 19. Jahrhundert nach Frankreich, USA, England, Ergebnis: Veränderungen als Prozeß

2 Kulturelle Identität und Übertragungen aus dem Ausland (borrowing, lending)

Warum ist kulturelle Identität für den Erfolg der „Passung“ ein Schlüsselkriterium

3 Rolle der Internationalen Berufsbildungszusammenarbeit bei der „Passung“ der Modelle aus dem Ausland

Positive Rolle der Programme bei der Auseinandersetzung mit einer „fremden“ Kultur und deren Berufsbildungssystem, Beispiele aus dem IFKA, Kriterien für den „Erfolg“

Manuskript liegt bis zum 8.10. vor, Präsentation bis zum 12.10.2001

Uwe Lauterbach M.A.,

Deutsches Institut für Internationale Pädagogische Forschung (DIPF), Frankfurt am Main
(Direktor: Prof. Dr. Lutz Eckensberger)

Wissenschaftlicher Mitarbeiter in der Arbeitseinheit Finanzierung und Steuerung (Leiter: Prof. Dr. Avenarius), Verantwortlich für die Arbeitsgruppe Internationale Berufliche Bildung im DIPF, Zahlreiche Veröffentlichungen zur beruflichen Bildung im internationalen Kontext (Vergleichende Berufsbildungsforschung), u.a. Internationales Handbuch der Berufsbildung

Deutsches Institut für Internationale Pädagogische Forschung, Schloss-Str. 29, D-60 486
Frankfurt am Main • Postfach/P.O.Box 90 02 70 D-60 442 Frankfurt am Main •
Tel.: +49-(0)69/24708/0 (Durchwahl/extension0/230) • Telefax/Fax: +49-(0)69/2 47 08
444 oder/or +49-(0)69/708 228 • E-mail: lauterbach@dipf.de